

JAHRESABSCHLUSS

2024

der

**Raiffeisenbank
Golling-Scheffau-Kellau**
reg. Gen. m. b. H.

mit Sitz in:

Golling an der Salzach

Aktiva

Bilanz zum 31. Dezember 2024

	EUR	Vorjahr in TEUR
1. Kassenbestand, Guthaben bei Zentralnotenbanken und Postgiroämtern	1.691.198,14	1.718
2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei der Zentralnotenbank zugelassen sind	0,00	0
a) Schuldtitel öffentlicher Stellen und ähnliche Wertpapiere	0,00	0
b) zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassene Wechsel	0,00	0
3. Forderungen an Kreditinstitute	81.956.281,56	62.976
a) täglich fällig	56.765.571,56	34.281
b) sonstige Forderungen	25.190.710,00	28.695
4. Forderungen an Kunden	200.371.814,93	210.578
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	0,00	0
a) von öffentlichen Emittenten	0,00	0
b) von anderen Emittenten	0,00	0
darunter:		
eigene Schuldverschreibungen	0,00	0
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	2.016.733,33	0
7. Beteiligungen	2.599.328,46	2.588
darunter:		
an Kreditinstituten	2.572.500,00	2.573
8. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0
darunter:		
an Kreditinstituten	0,00	0
9. Immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	0,00	0
10. Sachanlagen	7.699.993,13	5.825
darunter:		
Grundstücke und Bauten, die vom Kreditinstitut im Rahmen seiner eigenen Tätigkeit genutzt werden	1.866.602,60	1.921
11. Anteile an einer herrschenden oder an mit Mehrheit beteiligten Gesellschaft	0,00	0
darunter:		
Nennwert	0,00	0
12. Sonstige Vermögensgegenstände	1.446.254,82	577
13. Gezeichnetes Kapital, das eingefordert, aber noch nicht eingezahlt ist	0,00	0
14. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0
darunter:		
Unterschiedsbetrag gem. § 906 Abs 33 UGB	0,00	0
15. Aktive latente Steuern	276.154,63	652
SUMME DER AKTIVA	298.057.759,00	284.914

Passiva

Bilanz zum 31. Dezember 2024

	EUR	Vorjahr in TEUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	6.021.013,01	17.506
a) täglich fällig	21.013,01	32
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	6.000.000,00	17.474
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	266.427.538,69	241.822
a) Spareinlagen	182.386.211,86	169.759
darunter:		
aa) täglich fällig	54.532.562,66	43.348
ab) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	127.853.649,20	126.411
b) sonstige Verbindlichkeiten	84.041.326,83	72.063
darunter:		
ba) täglich fällig	83.339.872,94	71.184
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	701.453,89	879
3. Verbriefte Verbindlichkeiten	0,00	0
a) begebene Schuldverschreibungen	0,00	0
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten	0,00	0
4. Sonstige Verbindlichkeiten	658.058,71	649
5. Rechnungsabgrenzungsposten	1.563,11	103
darunter:		
Zuschreibungsrücklage gem. § 906 Abs 32 UGB	0,00	0
Unterschiedsbetrag gem. § 906 Abs 34 UGB	0,00	0
6. Rückstellungen	2.557.465,11	2.183
a) Rückstellungen für Abfertigungen	592.154,00	557
b) Rückstellungen für Pensionen	717.865,25	766
c) Steuerrückstellungen	0,00	204
d) sonstige	1.247.445,86	656
6a. Fonds für allgemeine Bankrisiken	1.670.000,00	1.670
7. Ergänzungskapital gemäß Teil 2 Titel I Kapitel 4 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013	0,00	0
8. Zusätzliches Kernkapital gemäß Teil 2 Titel I Kapitel 3 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013	0,00	0
darunter:		
Pflichtwandelschuldverschreibungen gem. § 26a BWG	0,00	0
8b. Instrumente ohne Stimmrecht gemäß § 26a BWG	0,00	0
9. Gezeichnetes Kapital	219.784,32	222
Gesamtnennbetrag der Geschäftsanteile	219.784,32	222
nicht eingefordertes ausstehendes Geschäftsanteilekap.	0,00	0
10. Kapitalrücklagen	0,00	0
a) gebundene	0,00	0
b) nicht gebundene	0,00	0
11. Gewinnrücklagen	18.366.412,39	18.076
a) gesetzliche Rücklage	0,00	0
b) satzungsmäßige Rücklagen	17.512.160,52	15.542
c) andere Rücklagen	854.251,87	2.534
12. Haftrücklage gemäß § 57 Abs. 5 BWG	2.504.157,00	2.504
13. Bilanzgewinn/Bilanzverlust	368.233,34-	179
SUMME DER PASSIVA	298.057.759,00	284.914

Posten unter der Bilanz
Bilanz zum 31. Dezember 2024

Aktiva	EUR	Vorjahr in TEUR
1. Auslandsaktiva	2.635.127,39	4.463
Passiva		
1. Eventualverbindlichkeiten	62.951.904,59	59.497
darunter:		
a) Akzepte und Indossamentverbindlichkeiten aus weitergegebenen Wechseln	0,00	0
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten	60.198.082,33	56.617
2. Kreditrisiken	32.685.953,83	23.535
darunter:		
Verbindlichkeiten aus Pensionsgeschäften	0,00	0
3. Verbindlichkeiten aus Treuhandgeschäften	0,00	0
4. Anrechenbare Eigenmittel gemäß Teil 2 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013	20.968.396,76	21.298
darunter:		
a) Ergänzungskapital gemäß Teil 2 Titel I Kapitel 4 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013	0,00	1.200
5. Eigenmittelanforderungen gemäß Art. 92 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013	148.529.445,34	162.007
darunter:		
a) Eigenmittelanforderungen gemäß Art. 92 Abs.1		
lit. a der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 (harte Kernkapitalquote in %)	14,12	12,41
b) Eigenmittelanforderungen gemäß Art. 92 Abs.1		
lit. b der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 (Kernkapitalquote in %)	14,12	12,41
c) Eigenmittelanforderungen gemäß Art. 92 Abs.1		
lit. c der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 (Gesamtkapitalquote in %)	14,12	13,15
6. Auslandspassiva	2.971.116,42	2.744

Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung

	EUR	Vorjahr in TEUR
1. Zinsen und ähnliche Erträge	12.579.646,19	10.980
darunter:		
aus festverzinslichen Wertpapieren	9.350,35	64
2. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.752.811,41-	4.133-
I. NETTOZINSERTRAG	6.826.834,78	6.847
3. Erträge aus Wertpapieren und Beteiligungen	168.625,00	129
a) Erträge aus Aktien, anderen Anteilsrechten und nicht festverzinslichen Wertpapieren	40.000,00	0
b) Erträge aus Beteiligungen	128.625,00	129
c) Erträge aus Anteilen an verbundenen Unternehmen	0,00	0
4. Provisionserträge	1.692.684,56	1.756
5. Provisionsaufwendungen	246.471,64-	131-
6. Erträge/Aufwendungen aus Finanzgeschäften	6.556,76	11
7. Sonstige betriebliche Erträge	125.250,12	67
II. BETRIEBSERTRÄGE	8.573.479,58	8.679
8. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen	4.106.282,76-	3.732-
a) Personalaufwand	2.092.823,96-	1.850-
darunter:		
aa) Löhne und Gehälter	1.577.481,83-	1.530-
ab) Aufwand für gesetzlich vorgeschriebene soziale Abgaben und vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	373.876,12-	351-
ac) sonstiger Sozialaufwand	20.943,78-	20-
ad) Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	120.624,04-	123-
ae) Dotierung der Pensionsrückstellung	48.316,37	259
af) Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	48.214,56-	85-
b) sonstige Verwaltungsaufwendungen (Sachaufwand)	2.013.458,80-	1.882-
9. Wertberichtigungen auf die in den Aktiv- posten 9 und 10 enthaltenen Vermögens- gegenstände	229.135,36-	239-
10. Sonstige betriebliche Aufwendungen	826.327,65-	381-
III. BETRIEBSAUFWENDUNGEN	5.161.745,77-	4.352-
IV. BETRIEBSERGEBNIS	3.411.733,81	4.327

Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung

	EUR	Vorjahr in TEUR
IV. BETRIEBSERGEBNIS - Übertrag	3.411.733,81	4.327
11./ 12. Saldo aus den Aufösungen/Zuweisungen von bzw. zu den Wertberichtigungen auf Forderungen und zu Rückstellungen für Kreditrisiken und aus der Auflösung von Rückstellungen für Eventualverbindlichkeiten		
	3.276.363,94-	1.312-
13./ 14. Saldo aus den Aufösungen/Zuweisungen von bzw. zu den Wertberichtigungen aus Wertpapieren, die wie Finanzanlagen bewertet sind		
	0,09-	20
V. ERGEBNIS DER GEWÖHNLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT	135.369,78	3.035
15. Außerordentliche Erträge	0,00	0
darunter: Entnahmen aus dem Fonds für allgemeine Bankrisiken	0,00	0
16. Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0
darunter: Zuweisungen zum Fonds für allgemeine Bankrisiken	0,00	0
17. Außerordentliches Ergebnis (Zwischensumme aus Posten 15 und 16)	0,00	0
18. Steuern vom Einkommen und Ertrag	376.032,49-	725-
darunter: aus latenten Steuern	376.032,57-	26-
19. Sonstige Steuern, soweit nicht in Posten 18 auszuweisen	7.136,00-	4-
VI. JAHRESÜBERSCHUSS/JAHRESFEHLBETRAG	247.798,71-	2.306
20. Rücklagenbewegung	120.434,63-	2.127-
darunter: Dotierung der Haftrücklage	0,00	196-
Auflösung der Haftrücklage	0,00	0
VII. JAHRESGEWINN/JAHRESVERLUST	368.233,34-	179
21. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0,00	0
VIII. BILANZGEWINN/BILANZVERLUST	368.233,34-	179

Anhang zum Jahresabschluss 2024

der

Raiffeisenbank Golling-Scheffau-Kellau
reg. Gen. m. b. H.

.....
(Stampiglie)

1. Angaben zu den in der Bilanz und in der Gewinn- und Verlustrechnung angewendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Jahresabschluss wurde unter Bedachtnahme auf die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit eingehalten.

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und eine Fortführung des Unternehmens unterstellt.

Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag realisierten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste wurden berücksichtigt.

1.1. Währungsumrechnung

Fremdwährungsbeträge werden gemäß § 58 Abs 1 BWG zu EZB-Referenzkursen bzw. Devisen-Mittelkursen bewertet.

Termingeschäfte werden gemäß § 58 Abs 2 BWG zum Terminkurs am Bilanzstichtag umgerechnet.

1.2. Wertpapiere

Festverzinsliche Wertpapiere des Anlagevermögens werden gemäß § 56 Abs 2 (und 3) BWG und § 204 Abs 2 UGB bewertet.

Es wird festgehalten, dass alle Wertpapiere des Nostrobestandes dauernd dem Geschäftsbetrieb dienen und somit dem Anlagevermögen gewidmet werden. Die Raiffeisenbank ist – nicht zuletzt aufgrund der Liquiditätsmanagementvereinbarung mit dem Raiffeisenverband Salzburg eGen – auch wirtschaftlich in der Lage, diese Wertpapiere dauerhaft zu halten.

Über pari angeschaffte Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere des Anlagevermögens werden gemäß § 56 Abs 2 BWG zeitanteilig auf den Rückzahlungsbetrag abgeschrieben, soweit sich nicht ein niedrigerer beizulegender Wert ergibt. Bei Wertpapieren, die unter pari angeschafft werden, erfolgt keine zeitanteilige Zuschreibung.

Wertpapiere, die als Deckungsstock für Mündelgelder gewidmet sind, sind Anlagevermögen und werden gemäß § 2 Abs 3 der Mündelsicherheitsverordnung zum strengen Niederstwertprinzip bewertet.

Die Raiffeisenbank führt kein Handelsbuch gemäß Teil 3, Titel I, Kapitel 3 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013.

1.3. Ausleihungen, Eventualforderungen und Kreditrisiken

Für erkennbare Risiken bei Kreditnehmern wurden Einzelwertberichtigungen bzw. Rückstellungen gebildet. Auf Basis statistischer Erfahrungswerte aus gleich gelagerten Sachverhalten gemäß § 201 Abs. 2 Z 7 UGB wurde eine pauschale Wertberichtigung für Forderungen gebildet.

1.4. Unterbewertung gem. § 57 Abs 1 und 2 BWG

Vom Bewertungsspielraum gemäß § 57 Abs 1 und 2 BWG wird nicht Gebrauch gemacht.

1.5. Beteiligungen

Die Beteiligungen werden zu Anschaffungskosten bewertet. Außerplanmäßige Abschreibungen werden vorgenommen, wenn der beizulegende Wert voraussichtlich dauernd unter dem Beteiligungsbuchwert liegt.

1.6. Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens

Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten abzüglich der planmäßigen linearen Abschreibungen.

Die geringwertigen Wirtschaftsgüter werden im Zugangsjahr voll abgeschrieben. Außerplanmäßige Abschreibungen werden nur bei voraussichtlich dauernder Wertminderung vorgenommen.

Folgende Nutzungsdauer wurde der Abschreibung zugrunde gelegt:

	von	bis	
Gebäude	20	41	Jahre
Betriebs- und Geschäftsausstattung	3	20	Jahre

1.7. Rückstellungen für Pensionen, Abfertigungen und Jubiläumsgelder

Rückstellungen für Pensionen, Abfertigungen und Jubiläumsgelder werden im Einklang mit der AFRAC-Stellungnahme 27 Personalrückstellungen (UGB), Juni 2022, nach versicherungsmathematischen bzw. sofern vertretbar nach finanzmathematischen Grundsätzen berechnet. Dabei werden die erwarteten Versorgungsleistungen auf den gesamten Zeitraum der Beschäftigung verteilt. Zukünftige Gehalts- und Pensionssteigerungen sowie Fluktuationsabschläge werden berücksichtigt.

Die in der Bilanz erfasste leistungsorientierte Verpflichtung aus einem Versorgungsplan stellt den Barwert der leistungsorientierten Verpflichtung dar. Des Weiteren werden die Zahlungen für beitragsorientierte Verpflichtungen im Personalaufwand erfasst.

1.8. Übrige Rückstellungen

In den übrigen Rückstellungen werden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken sowie dem Grunde nach gewisse, jedoch hinsichtlich der Höhe ungewisse Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach umsichtiger unternehmerischer Beurteilung erforderlich sind.

1.9. Finanzinstrumente nach § 238 Abs 1 Z 1 UGB iVm § 64 Abs 1 Z 3 BWG

Es wurden keine derivativen Finanzinstrumente abgeschlossen, die im Bilanzjahr zu berücksichtigen wären.

1.10. Änderung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden blieben gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Im Herbst 2024 erfolgte die Migration der IT der Raiffeisenbankengruppe Salzburg in die Raiffeisen Software GmbH. Aufgrund der IT-Vorgaben waren nachstehende Umgliederungen in der Zuordnung von Posten des Jahresabschlusses vorzunehmen. Bezugnehmend auf § 223 (2) UGB zur Vergleichbarkeit von Vorjahreswerten waren die Umgliederung bei Nachranganleihen auf Aktiva 06 von Aktiva 03b mit TEUR 1.000 im Vorjahr, Genussrechte auf Aktiva 06 von Aktiva 04 mit TEUR 1.000 im Vorjahr anzugeben.

2. Erläuterungen zu Bilanzposten

Die Angaben der Vorjahreszahlen in der Bilanz, in der Gewinn- und Verlustrechnung und im Anhang erfolgen generell in Tausend Euro.

2.1. Darstellung der Fristigkeiten von Forderungen

Die nicht täglich fälligen Forderungen an Kreditinstitute (Aktiva 3 b) und Nichtbanken (Aktiva 4) gliedern sich gem. § 64 Abs 1 Z 4 BWG nach der Fristigkeit wie folgt:

Restlaufzeit	Forderungen an Kreditinstitute Buchwert zum 31.12.2024 in EUR	Vorjahr in TEUR	Forderungen an Nichtbanken Buchwert zum 31.12.2024 in EUR	Vorjahr in TEUR
bis 3 Monate gebunden	1.000.000,00	520	10.355.686,63	7.435
mehr als 3 Monate bis 1 Jahr gebunden	2.000.000,00	2.000	35.595.161,06	31.118
mehr als 1 Jahr bis 5 Jahre gebunden	11.693.210,00	12.677	50.345.131,49	72.726
mehr als 5 Jahre gebunden	10.497.500,00	13.498	99.722.948,54	92.362
Gesamt	25.190.710,00	28.695	196.018.927,72	203.641

2.2. Wertpapiere

Die zum Börsenhandel zugelassenen Wertpapiere der Aktivposten 5 und 6 gliedern sich in börsennotiert und nicht börsennotiert wie folgt:

Bezeichnung	börsennotiert 2024 in EUR	Vorjahr in TEUR	nicht börsennotiert 2024 in EUR	Vorjahr in TEUR
Schuldverschreibungen und andere festverzinsl. Wertpapiere	0,00	0	0,00	0
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	0,00	0	0,00	0

Zum Börsenhandel zugelassene Beteiligungen sind nicht vorhanden.

Die zum Börsenhandel zugelassenen Wertpapiere der Aktivposten 5 und 6 gliedern sich nach der Art der Bewertung folgendermaßen:

Bezeichnung	wie Anlagevermögen bewertet 2024 in EUR	Vorjahr in TEUR	nicht wie Anlagevermögen bew. 2024 in EUR	Vorjahr in TEUR
Schuldverschreibungen und andere festverzinsl Wertpapiere	0,00	0	0,00	0
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	0,00	0	0,00	0

Der Unterschiedsbetrag zwischen dem Buchwert und dem niedrigeren Rückzahlungsbetrag gemäß § 56 Abs 2 BWG bei Schuldverschreibungen und anderen festverzinslichen Wertpapieren des Anlagevermögens der Aktivposten 2a, 3, 4 und 5 beträgt EUR 8.209,91 (Vorjahr: TEUR 16).

Der Unterschiedsbetrag zwischen dem Buchwert und dem höheren Rückzahlungsbetrag gemäß § 56 Abs 3 BWG bei Schuldverschreibungen und anderen festverzinslichen Wertpapieren des Anlagevermögens der Aktivposten 2a, 3, 4 und 5 beträgt EUR 2.500,00 (Vorjahr: TEUR 3).

§ 56 Abs 4 und 5 BWG sind mangels Wertpapieren der Aktivposten 2a, 5 und 6, die nicht dem Anlagevermögen zugehören, nicht relevant.

Im Jahr 2025 werden im Eigenbesitz der Raiffeisenbank befindliche Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere in der Höhe von EUR 0,00 (2024: TEUR 0) fällig.

2.3. Beteiligungen und Beziehungen zu verbundenen Unternehmen

Es bestanden keine Beteiligungen mit einem Anteilsbesitz von mindestens 20 %.

In den Aktivposten 2, 3, 4 und 5 sind nachstehende verbrieft und unverbrieft Forderungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und an verbundene Unternehmen enthalten:

Bezeichnung der Bilanzposten	Forderungen an Beteiligungsunternehmen		Forderungen an verbundene Unternehmen	
	Buchwert 31.12.2024 in EUR	Vorjahr in TEUR	Buchwert 31.12.2024 in EUR	Vorjahr in TEUR
Schuldtitle öffentl. Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung zugelassen sind (hievon nachrangig)	0,00 (0,00)	0 (0)	0,00 (0,00)	0 (0)
Forderungen an Kreditinstitute (hievon nachrangig)	81.263.071,56 (0,00)	62.298 (1.000)	0,00 (0,00)	0 (0)
Forderungen an Kunden (hievon nachrangig)	0,00 (0,00)	1.000 (1.000)	0,00 (0,00)	0 (0)
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere (hievon nachrangig)	0,00 (0,00)	0 (0)	0,00 (0,00)	0 (0)

In den Passivposten 1, 2, 3 und 7 sind nachstehende verbrieft und unverbrieft Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und gegenüber verbundenen Unternehmen enthalten:

Bezeichnung der Bilanzposten	Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungsunternehmen		Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen	
	Buchwert 31.12.2024 in EUR	Vorjahr in TEUR	Buchwert 31.12.2024 in EUR	Vorjahr in TEUR
Verbindlichkeiten gegenü. Kreditinstituten	6.021.013,01	17.506	0,00	0
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	0,00	0	0,00	0
Verbrieft Verbindlichkeiten	0,00	0	0,00	0
Ergänzungskapital gemäß Teil 2 Titel I Kapitel 4 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013	0,00	0	0,00	0

2.4. Anlagevermögen

Die Entwicklung des Anlagevermögens der Raiffeisenbank ist der Anlage 1 zu entnehmen.

Der im Aktivposten 10 enthaltene Wert der Grundstücke beträgt insgesamt EUR 740.919,88. Dieser Betrag blieb gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Bei nachfolgenden Posten liegt der Buchwert über dem beizulegenden Zeitwert:

Posten	Anschaffungswert In EUR	Buchwert		Beizulegender Zeitwert		Unterlassene Abschreibung	
		31.12.2024 in EUR	Vorjahr in TEUR	31.12.2024 in EUR	Vorjahr in TEUR	2024 in EUR	Vorjahr in TEUR
3b	2.497.500,00	2.497.500,00	4.175	2.159.250,00	3.709	-338.250,00	-466

Die Abwertung wurde

- wegen der Einschätzung der künftigen Zinsentwicklung,
 - weil aufgrund der Bonität der Schuldner und der Emissionsbedingungen zu erwarten ist, dass die Wertminderung nicht von Dauer ist,
- nicht vorgenommen

Nachhaltige Wertminderungen (sowohl) bei den Wertpapieren des Anlagevermögens (als auch bei Beteiligungen bzw. sonstigen Finanzinstrumenten des Anlagevermögens) werden im Rahmen einer außerplanmäßigen Abschreibung berücksichtigt. Vorausgesetzt, dass keine Anhaltspunkte für eine außerplanmäßige Abschreibung gegeben waren, liegt der Grund für eine unterlassene Abschreibung darin, dass (insbesondere bei den Wertpapieren) das Absinken des Kurses unter die seinerzeitigen Anschaffungskosten auf zinsbedingte Kursschwankungen (bzw. bei Beteiligungen sowie sonstigen Finanzinstrumenten auf die marktübliche Volatilität) zurückzuführen ist.

2.5. Sonstige Vermögensgegenstände

Die in der Bilanz unter Aktiva 12 ausgewiesenen sonstigen Vermögensgegenstände enthalten keine Einzelbeträge mit einem erheblichen Umfang.

Unter "Sonstige Vermögensgegenstände" sind Erträge in Höhe von EUR 35.026,98 (Vorjahr: TEUR 36) enthalten, die erst nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden.

2.6. Latente Steuern (§ 238 Abs 1 Z 3):

Die Steuerabgrenzung für aktive latente Steuern resultiert insbesondere aus Differenzen in:

- Rückstellungen für Sozialkapital
- Aufwands- und Pauschalrückstellung
- Pauschalwertberichtigung

Weiters wurden aus dem Titel der Aufwandsverteilung aktive latente Steuern angesetzt.

Die aktiven latenten Steuern übersteigen die passiven Differenzen, sodass sich per Saldo eine Steuerentlastung ergibt.

Die Berechnung der latenten Steuern beruht auf einem Steuersatz von 23 %.

Die latenten Steuern haben sich im Jahr 2024 um EUR -376.032,57 vermindert und betragen per 31.12.2024 EUR 276.154,63.

2.7. Eigenkapital und eigenkapitalnahe Verbindlichkeiten

Die Veränderung der Anzahl der Mitglieder, der Geschäftsanteile und der darauf entfallenden Nachschusspflichten und geleisteten Beträge stellt sich im Jahr 2024 wie folgt dar:

	Anzahl der		Geschäftsanteilekapital in EUR
	Mitglieder	Geschäfts- anteile	
Stand per 01.01.	1.763	6.110	222.037,40
Zugang	11	154	5.596,36
Abgang	66	216	7.849,44
Stand per 31.12.	1.708	6.048	219.784,32

2.8. Aufgliederung des Kernkapitals und der ergänzenden Eigenmittel

Das Kernkapital und die ergänzenden Eigenmittel setzen sich wie folgt zusammen:

EIGENMITTEL (CA1)	Betrag zum 31.12.2024 in EUR	Vorjahr in TEUR
Hartes Kernkapital	20.968.396,76	20.098
Anrechenbare Kapitalinstrumente	219.784,32	222
P9. Gezeichnetes Kapital	219.784,32	222
Einbehaltene Gewinne	17.534.090,83	15.932
P11. Gewinnrücklagen	18.366.412,39	18.076
P11. Freie Rücklage nicht EM-wirksam	- 0,00	-1.800
P11. IPS-Rücklage	- 464.088,22	-344
P13. Bilanzverlust	-368.233,34	0
Sonstige Rücklagen	2.504.157,00	2.504
P12. Haftrücklage	2.504.157,00	2.504
P6 A. Fonds für allgemeine Bankrisiken	1.670.000,00	1.670
Übergangsanpassungen zu Kapitalinstrumenten des harten Kernkapital	0,00	0
Sonstige Anpassungen/Abzüge vom harten Kernkapital	-959.635,39	-231
Zusätzliches Kernkapital	0,00	0
Kernkapital (T1)	20.968.396,76	20.098
Ergänzungskapital (T2)	0,00	1.200
Als Ergänzungskapital anrechenbare Kapitalinstrumente und nachrangige Darlehen	0,00	0
Allgemeine Kreditrisikoanpassung gem. Art. 62 lit c) der VO (EU) Nr. 575/2013	0,00	1.200
P7 Ergänzungskapital gem. Art. 62 lit a) der VO (EU) Nr. 575/2013	0,00	0
EIGENMITTEL (CA1)	20.968.396,76	21.298

2.9. Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Die in der Bilanz unter PASSIVA 5 Rechnungsabgrenzungsposten enthaltenen Investitionszuschüsse aus öffentlichen Mitteln haben sich im Geschäftsjahr 2024 wie folgt entwickelt:

BILANZPOSTEN	Anfangsbestand in EUR	Zugang in EUR	Verminderung in EUR	Endbestand in EUR
Sachanlagen	6.170,79	0,00	4.607,68	1.563,11
darunter: Grundstücke und Bauten, die vom Kreditinstitut im Rahmen seiner ei- genen Tätigkeit genutzt werden	(0,00)	(0,00)	(0,00)	(0,00)

2.10. Darstellung der Fristigkeiten von Verbindlichkeiten

Die nicht täglich fälligen Verpflichtungen gegenüber Kreditinstituten (Passiva 1 b) und Nichtbanken (Passiva 2 ab, 2 bb) gliedern sich gem. § 64 Abs 1 Z 4 BWG nach der Fristigkeit wie folgt:

Restlaufzeit	Verpflichtungen gg. Kreditinstitute Buchwert zum 31.12.2024 in EUR	Vorjahr in TEUR	Verpflichtungen gg. Nichtbanken Buchwert zum 31.12.2024 in EUR	Vorjahr in TEUR
bis 3 Monate gebunden	0,00	2.474	452.898,15	12.380
mehr als 3 Monate bis 1 Jahr gebunden	0,00	9.000	2.716.868,71	27.236
mehr als 1 Jahr bis 5 Jahre gebunden	3.000.000,00	2.000	9.967.276,23	87.674
mehr als 5 Jahre ge- bunden	3.000.000,00	4.000	115.418.060,00	0
Gesamt	6.000.000,00	17.474	128.555.103,09	127.290

2.11. Rückstellungen und sonstige VerbindlichkeitenPersonalarückstellungen

Als Rechnungszinssatz wird der Durchschnittzinssatz der vergangenen 7 Jahre entsprechend der Regelung in § 253 Abs 2 dHGB herangezogen.

Die Pensionsverpflichtungen werden unter Verwendung des Tafelwerkes „AVÖ 2018-P – Rechnungsgrundlagen für die Pensionsversicherung“ ermittelt.

Annahmen zur Berechnung der erwarteten leistungsorientierten Ansprüche zum 31.12.2024	Pension	Abfertigung	Jubiläumsgelder
Art der Berechnung	versicherungsmathematisch	finanzmathematisch	finanzmathematisch
Ansammlungsverfahren	Teilwertverfahren	Teilwertverfahren	Teilwertverfahren
Rechnungszinssatz	1,81% (VJ: 1,59%)	1,77% (VJ: 1,59%)	1,91% (VJ: 1,66%)
Pensionssteigerung Anwartschaftsphase	2,52% (VJ: 3,08%)		
Pensionssteigerung Leistungsphase	2,52% (VJ: 3,08%)		
Gehaltssteigerung		3,2% (VJ: 3,08%)	3,2% (VJ: 3%)
Pensionsantrittsalter: Frauen/Männer	65 / 65 (VJ: 65 / 65)	60-65 / 60-65 (VJ: 60-65 / 60-65)	60-65/ 60-65 (VJ: 60-65 / 60-65)
Fluktuationsabschlag	0% (VJ: 0%)	0% (VJ: 0%)	1,17% - 13,49% (VJ: 1,44 % - 13,64 %)

Es wurden keine Pensionsverpflichtungen ausgelagert.

Sonstige Rückstellungen

Die in der Bilanz unter PASSIVA 6 d) ausgewiesenen sonstigen Rückstellungen enthalten nachstehende Rückstellungen mit einem erheblichen Umfang:

Bezeichnung der Rückstellung	Buchwert zum 31.12.2024 in EUR	Vorjahr in TEUR
für nicht konsumierte Urlaube	242.626,00	184
RSt Ust-Zwischenbankbefreiung	585.000,00	0

Rückstellung Wegfall Zwischenbankbefreiung

Anlässlich eines Beschwerdeverfahrens stellte das österreichische Bundesfinanzgericht am 28. Juni 2024 einen Antrag auf Vorabentscheidung an den EuGH mit der Frage, ob die Umsatzsteuerbefreiung gemäß § 6 Abs. 1 Z 28 zweiter Satz UStG eine staatliche Beihilfe gemäß Artikel 107 Abs. 1 AEUV darstellt. Laut dieser Befreiungsbestimmung sind sonstige Leistungen, die zwischen Unternehmern erbracht werden, die überwiegend Bank-, Versicherungs- oder Pensionskassenumsätze ausführen, unecht umsatzsteuerbefreit, soweit sie unmittelbar zur Ausführung der genannten Umsätze verwendet werden. Auf dieser gesetzlichen Grundlage hat die Raiffeisenbank steuerfreie Dienstleistungen in wesentlicher Höhe bezogen. Sofern der EuGH zum Urteil kommt, dass eine rechtswidrige Beihilfe vorliegt, und die Europäische Kommission einen Rückforderungsbeschluss trifft, wird die Republik Österreich verpflichtet, die verbotene Beihilfe einschließlich Zinsen für die Vergangenheit, aber maximal 10 Jahre, zurückzufordern. Ein negativer Ausgang des Verfahrens wird als überwiegend wahrscheinlich eingeschätzt.

Sonstige Verbindlichkeiten

Die in der Bilanz unter Passiva 4 ausgewiesenen sonstigen Verbindlichkeiten enthalten keine Posten mit einem erheblichen Umfang.

In den "sonstigen Verbindlichkeiten" sind Aufwendungen in der Höhe von EUR 163.881,12 (Vorjahr: TEUR 372) enthalten, die erst nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden.

2.12. Ergänzende Angaben

In der Bilanz sind Aktivposten und Passivposten in Fremdwährung in nachstehender Höh€ enthalten:

Bezeichnung der Posten	Buchwert zum 31.12.2024 in EUR	Vorjahr in TEUR
Aktivposten in fremder Währung	171.620,67	994
Passivposten in fremder Währung	168.219,76	993

Zum Bilanzstichtag bestehen keine derivative Finanzinstrumente.

Zum 31.12.2024 sind für die Mundelgeldspareinlagen in Höh€ von EUR 473.124,73 (Vorjahr: TEUR 467) Wertpapiere als Deckungsstock in Höh€ von EUR 693.210,00 (Vorjahr: TEUR 677) gewidmet.

Als Sicherheit für fundierte Wertpapieremissionen des Raiffeisenverband Salzburg eGen werden Forderungen an Kunden in Höh€ von EUR 48.080.889,60 (Vorjahr: TEUR 35.715) verwendet.

In der Bilanz sind nachstehende Vermögensgegenstände nachrangiger Art enthalten:

Bezeichnung der Bilanzposten	Buchwert zum 31.12.2024 in EUR	Vorjahr in TEUR
Forderungen an Kreditinstitute	0,00	1.000
Forderungen an Kunden	0,00	1.000
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	0,00	0
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	1.984.400,00	0

2.13. Unterstrichposten

Die in der Bilanz unter Passiva Unterstrich 1 ausgewiesenen Eventualverbindlichkeiten enthalten nachstehende Einzelgeschäfte, die in Bezug auf die Gesamttätigkeit der Raiffeisenbank von Bedeutung sind:

Art der Eventualverbindlichkeit	Buchwert zum 31.12.2024 in EUR	Vorjahr in TEUR
Bankgarantien	0,00	12.691
Nachschusspflichten aus Geschafteanteilen am Raiffeisenverband Salzburg eGen	2.864.625,00	2.865

2.14. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Alle Institute der Raiffeisen Bankengruppe Österreich unterliegen uneingeschränkt den österreichischen Bestimmungen zur Einlagensicherung und Anlegerentschädigung (ESAEG). Für die Raiffeisenbank nimmt seit 29.11.2021 die österreichische Raiffeisen-Sicherungseinrichtung eGen die Funktion als gesetzliche Einlagensicherung und Anlegerentschädigung wahr.

Die gesetzliche Einlagensicherung erfasst natürliche und nicht natürliche Personen.

Die Raiffeisenbank ist weiters Mitglied des „Institutsbezogenen Sicherungssystems“ der österreichischen Raiffeisen-Geldorganisation. Sinn und Zweck dieses Sicherungssystems ist es, den aufrechten Bestand jedes einzelnen Mitglieds (somit auch der Raiffeisenbank) sowie des Sicherungssystems in seiner Gesamtheit zu sichern.

Die Verpflichtungen aus der Nutzung von in der Bilanz zum 31.12.2024 nicht ausgewiesenen Sachanlagen belaufen sich für das Geschäftsjahr 2025 auf EUR 0,00 und für die Geschäftsjahre 2025 bis 2029 auf EUR 0,00.

2.15. Geschäfte mit nahe stehenden Unternehmen und Personen gem. § 238 Abs 1 Z 12 UGB

Keine

3. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

3.1. Zinsen- und zinsähnliche Erträge

Keine Posten mit erheblichem Umfang.

3.2. Zinsen- und zinsähnliche Aufwendungen

Keine Posten mit erheblichem Umfang.

3.3. Sonstige betriebliche Erträge

Keine Posten mit erheblichem Umfang.

3.4. Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen

Die in der Gewinn- und Verlustrechnung unter dem Posten 8a ff) ausgewiesenen Beträge setzen sich wie folgt zusammen:

Bezeichnung des Postens	Betrag zum 31.12.2024 in EUR	Vorjahr in TEUR
Aufwendungen für Abfertigungen	-34.848,00	73
Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	13.366,56	12

3.5. Aufwendungen oder Erträge für Rückstellungen für Jubiläumsgelder und Rückstellungen für vergleichbare langfristig fällige Verpflichtungen

Im Posten 8a aa) Löhne und Gehälter sind Erträge für Rückstellungen für Jubiläumsgelder und Rückstellungen für vergleichbare langfristig fällige Verpflichtungen in Höhe von EUR -54,03 (Vorjahr: TEUR -3) enthalten.

3.6. Aufwendungen oder Erträge für Pensionsrückstellungen

Im Geschäftsjahr 2024 beträgt die Auflösung der Pensionsrückstellung für direkte Pensionszusagen EUR -48.316,37 (Vorjahr TEUR -259).

3.7. Sonstige betriebliche Aufwendungen

In diesem Posten wird die Dotierung der Rückstellung für den als wahrscheinlich eingeschätzten Ausgang des anhängigen EuGH-Verfahrens berücksichtigt, dass die Umsatzsteuerbefreiung gemäß § 6 Abs. 1 Z 28

zweiter Satz UStG eine verbotene Beihilfe darstellt (siehe hierzu die Erläuterungen im Rahmen der Sonstigen Rückstellungen).

3.8. Außerordentliche Erträge

Keine Posten mit erheblichem Umfang.

3.9. Außerordentliche Aufwendungen

Keine Posten mit erheblichem Umfang.

3.10. Erträge für Verwaltungs- und Agenturdienstleistungen

Keine Erträge mit erheblichem Umfang.

3.11. Aufwendungen für den Abschlussprüfer

An Aufwendungen für den Abschlussprüfer fielen im Geschäftsjahr 2024 für Prüfungsleistungen EUR 65.413,06 (Vorjahr: TEUR 52) an.

3.12. Steuern vom Einkommen und Ertrag

Der Posten „Steuern vom Einkommen und Ertrag“ gliedert sich wie folgt:

	2024 in EUR	Vorjahr in TEUR
Körperschaftsteueraufwand:	-0,08	699
Latente Steuern:	376.032,57	26

4. Sonstige Angaben

4.1. Wesentliche Ereignisse nach dem Abschlussstichtag

Wesentliche Ereignisse nach dem Abschlussstichtag, die weder in der Bilanz noch in der Gewinn- und Verlustrechnung berücksichtigt sind, liegen nicht vor.

4.2. Gesamtkapitalrentabilität

Die Gesamtkapitalrentabilität gem. § 64 Abs 1 Z 19 BWG (Quotient des Jahresergebnisses nach Steuern geteilt durch die Bilanzsumme zum Bilanzstichtag) beträgt -0,1 % (Vorjahr: 0,8 %).

4.3. Angaben über Arbeitnehmer

Im Geschäftsjahr 2024 waren durchschnittlich 18,7 Angestellte und 0,6 Arbeiter tätig.

4.4. Vorschüsse, Kredite und Eventualforderungen an Mitglieder des Vorstandes und des Aufsichtsrates

Die Vorschüsse, Kredite und Eventualforderungen an Mitglieder des Vorstandes und des Aufsichtsrates verteilen sich wie folgt:

Organe	Kredite/Vorschüsse 2024 in EUR	Vorjahr in TEUR	Eventualforderungen 2024 in EUR	Vorjahr in TEUR
Vorstand	774.131,30	1.176	0,00	0
Aufsichtsrat	122.412,55	273	0,00	0
Gesamt	896.543,85	1.449	0,00	0

Die Ausleihungen an die Mitglieder des Vorstandes und des Aufsichtsrates werden zu den sektorüblichen Vertragsbedingungen gewährt. Rückzahlungen werden vereinbarungsgemäß geleistet.

4.5. Aufwendungen für Abfertigungen und Pensionen

Die im Geschäftsjahr 2024 getätigten Aufwendungen für Abfertigungen und Pensionen in Bezug auf Vorstandsmitglieder, leitende Angestellte und andere Arbeitnehmer verteilen sich wie folgt:

Personengruppe	Betrag zum 31.12.2024 in EUR	Vorjahr in TEUR
Vorstand und leitende Angestellte	51.231,88	-137
andere Arbeitnehmer	55.923,79	7
Gesamt	107.155,67	-130

4.6. Aufwendungen für Bezüge und Vergütungen des Vorstandes, des Aufsichtsrates und der Geschäftsleiter

Die im Geschäftsjahr 2024 gewährten Bezüge an aktive und ehemalige (inkl. der Hinterbliebenen) Mitglieder des Vorstandes und des Aufsichtsrates sowie an die Geschäftsleiter verteilen sich wie folgt:

Organe	Betrag zum 31.12.2024 in EUR	Vorjahr in TEUR
Vorstand	12.420,00	12
Aufsichtsrat	9.340,00	8
Geschäftsleiter (aktive und frühere inkl. Hinterbliebene)	407.390,22	384

Die Aufschlüsselung der Bezüge an aktive und ehemalige (inkl. der Hinterbliebenen) Geschäftsleiter wurde unter Anwendung der Schutzklausel des § 64 Abs 6 BWG unterlassen. Bezüge an ehemalige Mitglieder des Vorstandes und des Aufsichtsrates und deren Hinterbliebene sind nicht angefallen.

4.7. Angaben gem. § 64 Abs 1 Z 18 lit a bis f BWG

Die Raiffeisenbank unterhält keine Niederlassung außerhalb Österreichs. Die Angaben gem. § 64 Abs 1 Z 18 lit a bis f BWG sind daher ident mit den jeweiligen Posten des Jahresabschlusses.

4.8. Vorschlag über die Verwendung des Ergebnisses

Der Vorsitzende des Aufsichtsrates wird der Generalversammlung vorschlagen, den Bilanzverlust von EUR -368.233,34 auf neue Rechnung vorzutragen.

4.9. Offenlegung gemäß Artikel 431 – 455 Verordnung (EU) Nr. 575/2013

Die gemäß Artikel 431 – 455 Verordnung (EU) Nr. 575/2013 offenzulegenden Informationen sind auf der Homepage der Raiffeisenbank veröffentlicht: Link: <https://www.raiffeisen.at/sbg/golling-scheffau-kellau/de/meine-bank/raiffeisen-bankengruppe/impressum.html>

4.10. Mitglieder des Vorstandes und des Aufsichtsrates

Während des Geschäftsjahres 2024 waren folgende Mitglieder des Vorstandes und des Aufsichtsrates tätig:

Vorstand:

Name	Funktion
Franz Kappacher	Obmann
Wolfgang Seiwald	Obmannstellvertreter
Dipl. Ing. Johann Seiwald	Vorstandsmitglied
Marlene Eibl	Vorstandsmitglied
Elisabeth Falkner	Vorstandsmitglied

Aufsichtsrat:

Name	Funktion
Franz Maislinger	Vorsitzender des Aufsichtsrates
Mag. Albert Loidl	Stellvertreter des Aufsichtsratsvorsitzenden
Gerhard Wieser	AR-Mitglied
Christian Hauser	AR-Mitglied

5. Beiblatt zum Jahresabschluss

5.1. Datumsangaben:

Erstellungstag durch die Geschäftsleiter:	27.05.2025
Behandlung/Genehmigung Aufstellung in der Vorstandssitzung am:	27.05.2025
Behandlung/Genehmigung in der Aufsichtsratssitzung am:	26.06.2025

5.2. Angaben zu den Personen:

Obmann:	Franz Kappacher
Obmann - Stellvertreter:	Wolfgang Seiwald
Vorstandsmitglieder:	Dipl. Ing. Johann Seiwald Marlene Eibl Elisabeth Falkner
Vorsitzender des Aufsichtsrates:	Franz Maislinger
Vorsitzender-Stellvertreter des Aufsichtsrates:	Mag. Albert Loidl
Geschäftsleiter:	Martin Malter Dr. Edgar Prodingner Mag. Arnold Gruber
Prüfungsverband:	Raiffeisenverband Salzburg eGen
Prüfer:	Michael Scharler Verbandsrevisor

5.3. Angaben zum Firmenbuchgericht:

Bezeichnung des Firmenbuchgerichts:	Landesgericht Salzburg
Firmenbuchnummer der Raiffeisenbank:	FN 68012v

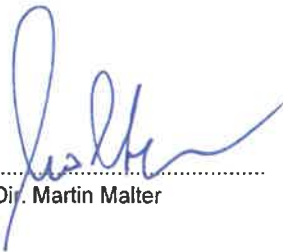
Anlagespiegel

Das Anlagevermögen der Raiffeisenbank hat sich folgendermaßen entwickelt (Angaben in EUR):


Bilanzposten	Anschaffungs-/Herstellungskosten				Kumulierte Abschreibungen				Buchwerte			
	Stand 1.1.2024	Zugänge	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2024	Stand 1.1.2024	Zugänge	Zu- schreibungen	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2024	Stand 31.12.2023
Schuldlos öffentlicher Stellen und Wechsel,												
die zur Refinanzierung bei der Zentralnotenbank zugelassen sind	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Forderungen an Kreditinstitute	4.247.500,00	0,00	-1.001.000,00	0,00	3.246.500,00	72.389,91	2.220,18	18.820,09	0,00	0,00	55.790,00	3.190.710,00
Forderungen an Kunden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere von öffentlichen Stellen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere von anderen Emittenten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
darunter eigene Schuldverschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	0,00	0,00	2.001.000,00	0,00	2.001.000,00	0,00	16.600,00	0,00	0,00	0,00	16.600,00	1.984.400,00
Beteiligungen	2.588.100,00	11.228,46	0,00	0,00	2.599.328,46	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.599.328,46	2.588.100,00
darunter an Kreditinstitute	2.572.500,00	0,00	0,00	0,00	2.572.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.572.500,00	2.572.500,00
Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
darunter an Kreditinstitute	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sachanlagen	7.632.591,79	2.104.294,10	0,00	32.252,52	9.704.633,37	1.807.757,40	229.135,22	0,00	0,00	32.252,52	2.004.640,10	7.699.993,27
darunter Grundstücke und Bauten, die vom Kreditinstitut im Rahmen seiner eigenen Tätigkeit genutzt werden	2.290.948,84	0,00	0,00	0,00	2.290.948,84	369.942,44	54.403,80	0,00	0,00	0,00	424.346,24	1.866.602,60
Anteile an einer herrschenden oder an mit Mehrheit beteiligten Gesellschaft	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
darunter Nennwert	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
SUMME	14.468.191,79	2.115.522,56	1.000.000,00	32.252,52	17.551.461,83	1.880.147,31	247.955,40	18.820,09	0,00	32.252,52	2.077.030,10	12.588.044,48

Dieser Jahresabschluss samt Lagebericht wurde am 27.05.2025 erstellt.

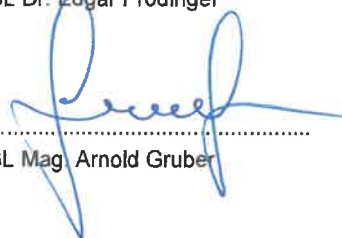
Die Geschäftsleiter:



.....
GL Dir. Martin Malter



.....
GL Dr. Edgar Proding



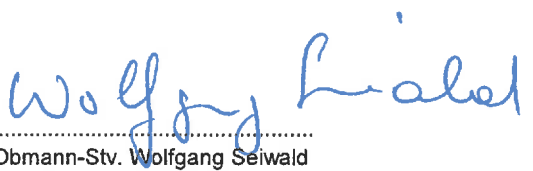
.....
GL Mag. Arnold Gruber

Im Sinne der Satzung in der Vorstandssitzung am 27.05.2025 behandelt und genehmigt.

Für den Vorstand:



.....
Obmann Franz Kappacher



.....
Obmann-Stv. Wolfgang Seiwald